Programm

Grußwort

Wegbeschreibung

Programm

9.00 – 10.00 Uhr	Registrierung
10.00 - 10.30 Uhr	Begrüßung
10.30 - 12.00 Uhr	Impulsvorträge
40.00 40.00 T.TI	D '. 10'

Pause mit Mittagsimbiss/Ausstellung 12.00 - 13.30 Uhr 13.30 - 14.45 Uhr 4 parallele Workshops

14.45 - 15.00 Uhr Pause/Ausstellung 15.00 - 16.15 Uhr 4 parallele Workshops

Moderation: Dr. Ralf Kindervater.

BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

10.00 - 10.30 Uhr / Begrüßung

Andreas Kempff, Hauptgeschäftsführer IHK Südlicher Oberrhein / Vorsitzender Deutsche Plattform BioValley

Dr. Nils Schmid MdL Stellvertretender Ministerpräsident und Minister für Finanzen und Wirtschaft

des Landes Baden-Württemberg

10.30 - 12.00 Uhr / Impulsvorträge

10.30 - 11.15 Uhr Impulsvortrag 1:

> Professor Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker Ein neuer technologischer Aufbruch muss sein, - und wo liegen Beiträge der

Biotechnologie?

11.15 - 12.00 Uhr Impulsvortrag 2:

> Prof. Dr. Michael Heller, Departments of Bioengineering and Nanoengineering University of California San Diego New Challenges and Opportunities for Molecular Diagnostics

Sehr geehrte Damen und Herren,



die Biotechnologie ist ein wichtiger Innovationstreiber in der Gesundheitsindustrie (Pharmazeutische Industrie und Medizintechnik). Die Branchen sind inzwischen gut vernetzt und entwickeln gemeinsam neue Produkte für die Zukunft. Auf dem Forum Biotechnologie 2012 präsentieren wir Ihnen hierzu neue Entwicklungen und Meilensteine. Informieren Sie sich im Workshop zum Thema Antibiotika über vielfältige Ansätze, Wege aus der Resistenzfalle zu finden, oder lernen Sie mehr über personalisierte Medizin. In weiteren Work-

shops beleuchten wir außerdem die neuesten Trends in Diagnostik und Analytik und zeigen auf, welche innovativen Biopolymere in der Medizintechnik eingesetzt werden können.

Des Weiteren entwickelt sich weltweit eine Bioökonomie, die daran arbeitet, mit Hilfe von Biomasse und/oder biotechnologischen Verfahren eine neue Rohstoffbasis bereitzustellen. Hiervon können und werden auch baden-württembergische Unternehmen stark profitieren. Einen guten Überblick liefern wir Ihnen im Workshop Industrielle Biotechnologie. Verfolgen Sie auf dem Forum Biotechnologie 2012 die Möglichkeiten, die sich heute schon durch Biokunststoffe bieten. Werfen Sie einen Blick auf die Energie der Zukunft, bei der Organismen, Zellen oder Molekülkomplexe den Energieträger Wasserstoff nachhaltig produzieren. Dieser wird auch als Energiespeicher eine wichtige Rolle im Verbund mit Windkraft oder Solarenergie spielen. Ein weiterer Themenkomplex widmet sich der Ressource Wasser und gewährt Ihnen Einblicke in die neuen bioverfahrenstechnischen Entwicklungen.

Wir laden Sie ein zu spannenden Begegnungen und Diskussionen mit allen Unternehmen aus den Bereichen Pharma, Medizintechnik Chemie, Umwelttechnik und Energie, die von den Entwicklungen der Biotechnologie profitieren können. Gemeinsam mit unseren Partnern freuen wir uns, Sie in Freiburg zu begrüßen.

Herzlichst

Ihr Dr. Ralf Kindervater, BIOPRO Baden-Württemberg GmbH



Veranstaltungsort:

Konzerthaus Freiburg • Konrad-Adenauer Platz 1 • 79098 Freiburg

Anfahrt mit dem Auto:

Von Norden und Süden über die Rheintalautobahn A5 Frankfurt-Basel, Ausfahrt Freiburg Stadtmitte. Vom Autobahnzubringer Mitte bis zum Konzerthaus Freiburg ca. 10 Min. Fahrzeit, die Anfahrt ist ausgeschildert.

A81 Stuttgart - Singen oder B31 (Höllental), Donaueschingen, Titisee-Neustadt. Freiburg auf der Schwarzwaldstraße passieren, Übergang in Schreiberstraße, Richtung Autobahnzubringer Mitte. Die Anfahrt zum Konzerthaus Freiburg ist ausgeschildert.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Freiburg liegt an der ICE-/IC-Trasse Frankfurt - Karlsruhe - Freiburg -Basel, vom Hauptbahnhof Freiburg sind es nur wenige Schritte zum Konzerthaus



BIOPRO Baden-Württemberg GmbH · Breitscheidstr. 10 · 70174 Stuttgart Telefon: +49 (0) 711-21 81 85 00 · Fax: +49 (0) 711-21 81 85 02 · E-mail: info@bio-pro.de

Forum Biotechnologie Baden-Württemberg 2012

19. September 2012 – Konzerthaus Freiburg



Veranstalter





Partner:





Regionalpartners

BI OVALLEY











Forum Biotechnologie 2012

19. September 2012, 9.00 - 16.15 Uhr



13.30 - 14.45 Uhr / Parallele Workshops: Session 1 zum Thema Gesundheit

1 Biopolymere in der Medizintechnik

Partner: Cluster Biopolymere/Biowerkstoffe

Prof. Dr. Günter Lorenz, Hochschule Reutlingen: Biowerkstoffe

- Einsatzmöglichkeiten in der Medizintechnik

Dr. Ingo Grunwald, Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM, Bremen: Biologische Klebstoffe aus dem Meer für medizinische Anwendungen Prof. Dr. Jochen Wöhrle, Universitätsklinikum Ulm: Bioresorbierbare Gefäßstützen zur Behandlung von Verengungen an den Herzkranzgefäßen – Innovation in der interventionellen Kardiologie

Moderation: Esther Novosel, Cluster Biopolymere/Biowerkstoffe

2 Kampf den Mikroben: von neuen Wegen aus der Resistenzfalle und innovativen antimikrobiellen Oberflächen

Partner: Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI) Prof. Dr. Andreas Bechthold, Institut für Pharmazeutische Wissenschaften, Universität Freiburg: Generierung neuer Antibiotika – ein schwieriger Weg!

Dr. Guido Schiffer, AiCuris GmbH & Co. KG, Wuppertal: Neue Wege zu neuen Antibiotika – Naturstoffe, synthetische Verbindungen oder beides?

Dr. Michel Pieren, BioVersys AG, Basel: Neue Schlagkraft für am Markt verfügbare Antibiotika durch innovative Kombinationstherapie Dr. Karen Lienkamp, Institut für Mikrosystemtechnik (IMTEK), Universität Freiburg: Neue antimikrobielle Polymere für biomedizinische Anwendungen

Moderation: Dr. Klaus Schlüter, Sanofi Pasteur MSD GmbH

15.00 - 16.15 Uhr / Parallele Workshops: Session 2 zum Thema Gesundheit

5 Mittel und Wege zu einer personalisierten Medizin

Partner: Spitzencluster BioRN

PD Dr. Holger Sültmann, AG Krebsgenomforschung, DKFZ und NCT, Heidelberg: Genomsequenzierung als Grundlage für die Therapieentscheidung bei Krebspatienten Dr. Matthias Scheffler, Comprehensive Biomarker Center GmbH: Implementing MicroRNA Biomarkers for Non-invasive Diagnosis of Diseases

Dr. Martin Winter, cetics healthcare technologies, Esslingen: Blitzdiagnostik mit Infrarotspektroskopie – Schnappschuss des Metaboloms

Prof. Dr. Berthold Huppertz, Biobank Graz: Biobank Graz

- Innovativer Partner für personalisierte Medizin

Moderation: Dr. Armin Pscherer, BioRN Cluster Management GmbH

6 Trends in Diagnostik und Analytik: Point-of-Care/Lab-on-a-Chip

Partner: Spitzencluster MicroTEC Südwest

Prof. Dr. Albrecht Brandenburg, Fraunhofer-Institut für Physikalische Messtechnik IPM, Freiburg: Point-of-Care-Diagnostik: Biochip spürt Sepsis auf

Dr. Andreas Scheipers, Sense2Care GmbH, Reutlingen: Optimierung der Intensivüberwachung: das Labor am Arm des kritisch kranken Patienten

Dr. Peter Koltay, Biofluidix GmbH, Institut für Mikrosystemtechnik (IMTEK), Freiburg: Kontaktfreie Dosiertechnologien für Anwendungen in den Lebenswissenschaften

Dr. Martin Stelzle, NMI Naturwissenschaftliches und Medizinisches Institut an der Universität Tübingen: Artificial micro organs – neue zelluläre Testsysteme in der Medikamentenentwicklung

Moderation: Dr. Christine Neuy, MicroTEC Südwest

13.30 – 14.45 Uhr / Parallele Workshops: Session 1 zum Thema Bioökonomie

3 Bakterien, Algen, Molekülsysteme

- neue Wege zum Energieträger Wasserstoff

Partner: Brennstoffzellen- und Batterie-Allianz Baden-Württemberg (BBA-BW)

Dr. Christopher Hebling, Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE, Freiburg: Die Rolle von Wasserstoff als Energieträger in Mobilität und Energiewirtschaft

Dipl.-Ing. Anette Franz, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Engler-Bunte-Institut, Chemische Energieträger – Brennstofftechnologie: Wasserstofferzeugung mit Mikroalgen losif Mariakakis, M. Sc., Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte- und Abfallwirtschaft, Arbeitsbereich Abwassertech-

nik, Universität Stuttgart: Fermentative Wasserstoffproduktion **Prof. Dr. Thomas Happe**, Fakultät für Biologie und Biotechnologie, Ruhr-Universität Bochum: Solare Energieumwandlung und Wasserstoffproduktion in biologischen und semiartifiziellen Systemen

Moderation: Dr. Christopher Hebling, BBA-BW

4 Nachhaltiger Umgang mit der Ressource Wasser

Partner: Umwelttechnik BW

Dr.-Ing. Marius Mohr, Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik IGB, Stuttgart, und Dr. Angela Ante, EISENMANN Anlagenbau GmbH & Co. KG: Semizentrales Wassermanagement DEUS 21 Dipl.-Biol. Natalie Schmidt, DVGW-Technologiezentrum Wasser, Karlsruhe: Berücksichtigung von Spurenstoffen im Zuge eines nachhaltigen Wassermanagements – Grundwasseranreicherung im Jordantal

Dr. Michael Finke, FRITZMEIER Umwelttechnik GmbH & Co. KG, Abt. inocre: Biotechnologische Anwendungen zur Behandlung spezieller Ab- und Prozesswässer

Moderation: Dr. Ferdinand Pohl, Umwelttechnik BW

15.00 – 16.15 Uhr / Parallele Workshops: Session 2 zum Thema Bioökonomie

7 Industrielle Biotechnologie

Partner: Verband der Chemischen Industrie e.V. (VCI)

Dr. Ricardo Gent, Deutsche Industrievereinigung Biotechnologie
(DIB) im Verband der Chemischen Industrie e.V.: Industrielle
Biotechnologie in Deutschland – Ein kurzer Überblick

Prof. Dr. Volker Sieber, Fraunhofer-Institut für Grenzflächenund Bioverfahrenstechnik IGB, Projektgruppe BioCat,
EU-Projekt ChiBio: Spezialchemikalien aus Fischereiabfällen – Chitin als Quelle für stickstoffhaltige Monomere

Prof. Dr. Hartmut Grammel, Hochschule Biberach: Perspektiven der biotechnologischen Nutzung von Purpurbakterien

Prof. Dr. Michael Müller, Universität Freiburg: Integration von Biosynthese und Biotechnologie

Moderation: Dr. Ricardo Gent, DIB

8 Biokunststoffe – Entwicklung innovativer Werkstoffe zur Erschließung neuer Märkte

Partner: Verein Deutscher Ingenieure (VDI)

Prof. Dr. Andreas Künkel, BASF SE: Symbiosis of Chemistry
and Biology: BASF's Biodegradable and Renewable Polymers

Dr. Sabine Lindner, PlasticsEurope Deutschland e.V.:
Bioabbaubare und biobasierte Kunststoffe – Markt und
Möglichkeiten

Prof. Dr.-Ing. Christian Bonten, Institut für Kunststofftechnik (IKT), Universität Stuttgart: Vom Biopolymer zum Biokunststoff – Ein Überblick

Moderation: Dr. Martin Follmann, VDI



















